

Ich starr' das weiße Blatt an
Es scheint es starrt zurück
Als wollte es mir sagen:
Lass es raus Samy, warte nicht
Als würd' es jetzt von dieser Leere genug haben
Und mir nun sagen
Gibr mir 'n Sinn füll' mich mit Buchstaben
Am besten mit tiefschwarzen
Ich lebe von Kontrasten
Denn ohne würd' mich leider niemals jemand beachten
Und keiner dieser Menschen würde mich näher betrachten
Ich sage: stimmt, doch so kann dich auch keiner bewerten
Und du erfährst nicht von der Kritik und dem Neid und den Schmerzen
Manchmal macht es Sinn erstmal ein bisschen reifer zu werden
Doch das Blatt lacht und sagt ich bin kein Wein
Und ich kann mich nicht bilden
Ich werd' nur langsam vergilben
Oder deine Putzfrau benutzt mich als Notiz-Zettel
Hier ist der Bon und das Wechselgeld für das Spülmittel
Ich sag' wenn du so schlau bist sag' doch mal den Liedtitel
Es sagt, denk mal nach, es liegt auf der Hand
Du warst doch selbst mal wie ich 'n unbeschriebenes Blatt
Wolltest für irgendetwas stehen, suchtest 'ne Identität
Das hab' ich schon in so vielen anderen Liedern erzählt
Das Blatt fällt mir ins Wort und sagt:
Das war gar nicht mein Punkt
Was ich dir damit sagen wollte
Du warst damals mal jung
Und dir waren Risiken scheißegal, also laber nicht rum
Ich weiß dir kann's egal sein
Doch ich will nicht normal sein
Schreib' lieber irgend 'nen Sparreim
Auf mich als gar kein'
Ich sag wowowow was ist da denn los?
Du willst den schnellen Fame, geh doch in 'ne Casting-Show
Genau, weil ich nicht so denke bin ich hier seit Jahren schon
Auch ohne Airplay im Radio, denn ich hab' Niveau
Hätt' auch oft mein' Arsch verkaufen können, doch ich war nicht so
Und jetzt bin ich hier nach wie vor
Und hab' vieles gelernt und hab' vieles geschafft
Doch manchmal wär ich selbst noch gern 'n unbeschriebenes Blatt
Manchmal wär ich selbst noch gern ein unbeschriebenes Blatt

Das Blatt sagt: Ich versteh, aber das ist nicht fair
Willst du deinem Sohn denn auch verbieten mal erwachsen zu werden
Wegen der ungerechten Welt und dem Hass und den Schmerzen
Ich sag: Nein, ich erzähle im bloß was ich gelernt hab'
Aber du hast recht scheiße man, ich red' mit 'nem leeren Blatt
Das Blatt sagt: Wow! Als ob das etwas neues wär'
Du hast's mit den Worten leicht, doch tust dich mit den Leuten schwer
Und Schreibst so viel, wegen dir gibt's bald keine Bäume mehr
Ich sag: Wenn du mich so gut kennst, dann müsstest du doch wissen
Ich bin einer von den super, hippen Typen
Die all ihre Texte auf'm iPhone oder Computer tippen
Das Blatt sagt: Ich geb's auf es war 'ne Chance wert
War trotzdem nett hier im Studio deine Songs zu hören
Leider hast du dir heute kein Lied ausgedacht

Und ich bin immer noch ein unbeschriebenes Blatt

Und auf einmal bin ich inspiriert und ich lach'
Sag: nein glaub mir du bist viel mehr als das
Du bist der Grund dafür, dass plötzlich mein ganzes Konzept aufgeht
Denn an deinen Beispielen kann man's wahrscheinlich am besten sehen
Dass alles auf Kontrasten basiert
Und ich bin immer noch fasziniert was passiert
Zwischen 'nem Menschen und 'nem Blatt Papier
Zwischen dem Moment wo wir phantasieren
Und dem Moment, wo der Stift dann das Blatt berührt
Wenn man was kreiert
Gerad' die Inspiration hat um auszudrücken was man spürt
Und es tut mir Leid, wenn ich das so öffentlich sage
Aber was ich hier mach' ist eine göttliche Gabe
Doch ich wär'
Selbst manchmal
So gern noch
Ein unbeschriebenes Blatt
Punkt